

„Amsel, Drossel, Floh und Stier“

KinderKunstForum e.V.

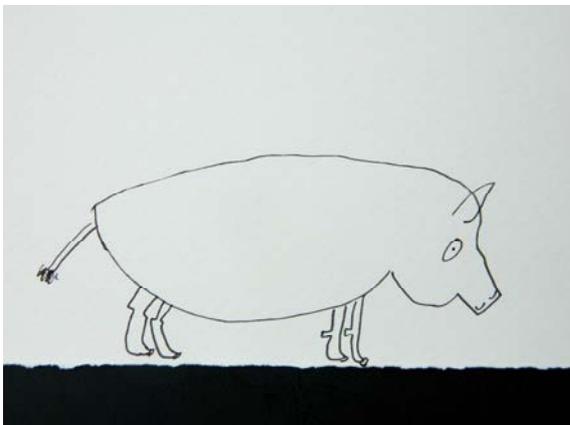
Akteure: Karoline Peisker, Annette Funke, Josefine Cyranka, Christian Wenzel

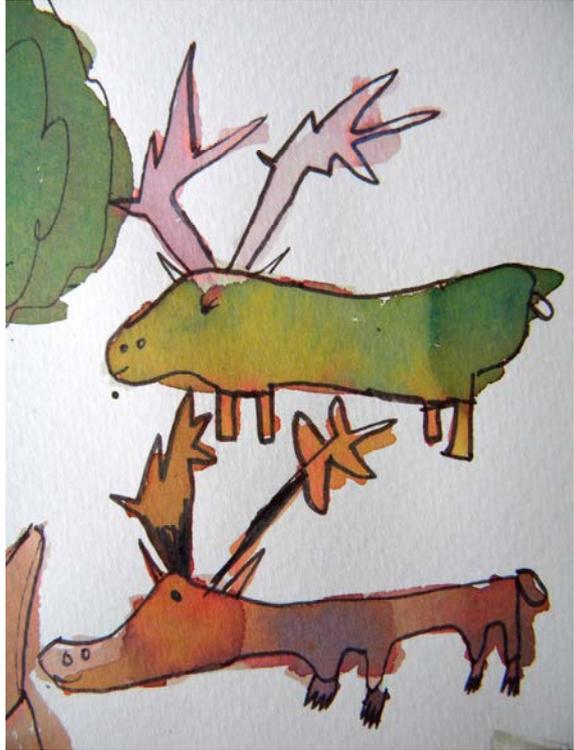
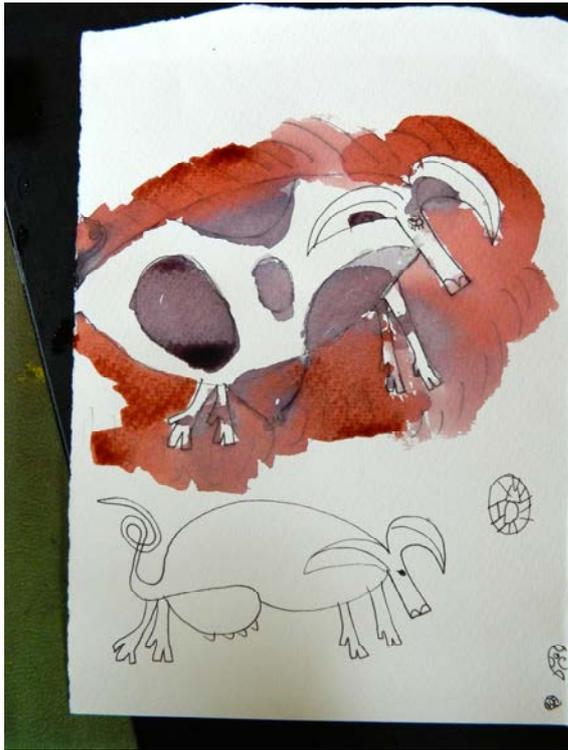
Schüler: 3. Klasse/ GS Hanoier Straße/ Halle (Silberhöhe)



Naturspaziergang und Zeichnen von Tieren

Zur Einstimmung und zum Kennenlernen nehmen wir das Gelände „Goldberg“ unter die Lupe. Wir entdecken Insekten, suchen nach Tierspuren in der Natur und zeichnen sie dann doch dort, wo sie nicht wegrennen, im Gehege. Das Kolorieren ist der farbige Ausklang des ersten Projekttages.





Tierpoesie

Die Eindrücke des ersten Tages werden in kleinen Reimen festgehalten und mit selbstgestalteten Stempel-Illustrationen versehen.



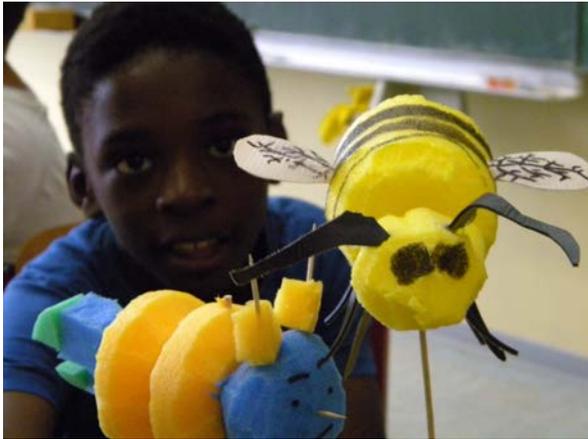
Goldfasan und Holzbock

Die Mädchen legen einen Goldfasan aus Fundstücken, während die Jungen am Holzbock bauen.



Insektenskulpturen

Auch am dritten Tag geht es weiter mit Skulptur. Unser Material sind Schwammnudeln! Diese werden geschnitten und bemalt bis man Heuschrecke von Spinne unterscheiden kann.



Landschaftsmalerei

Wer das fitzelige Schnippeln satt hatte wechselte zur Großwandmalerei. Mit Acrylfarben wurden 5 Landschaften gemalt, die heute wie Fenster den Schulflur erhellen.



Insektengrafik

Die Projektoren, die sonst immer ellenlange Texte an die Wand werfen durften jetzt mal was anderes auf die Wand zaubern, Insekten. Da sah man plötzlich in der Vergrößerung alle Organe des Flohs und die behaarten Beine der Biene! Warum so spannende Bilder nicht mal nachzeichnen und dann frei weiterspinnen?



Ausstellung mit Eröffnung

Dauerhaft haben die Arbeiten ihren Platz im Schulfoyer gefunden. Zur feierlichen Eröffnung dieser Ausstellung waren alle Schüler der 3. Klassen anwesend und die Künstler bekamen Rosen und Applaus. Das gesamte Projekt fand damit einen krönenden Abschluss.



